

Kunst im Kiez: Geschäfte in Lichterfelde-West werden zu Kunstgalerien

Veröffentlicht von [eb](#) | Mai 29, 2017 | [Stadt](#) Rand Nachrichten Online-Zeitung für Steglitz-Zehlendorf



Lichterfelde-West, Kunst im Kiez: Archiv-Foto: Gogol

Vom 1. bis zum 30. Juni verwandeln sich zahlreiche Geschäfte und Lokale rund um den S-Bahnhof Lichterfelde West wieder in kleine Kunstgalerien. Unter dem Namen „Kunst im Kiez“ laden große und kleine Läden im Bahnhofsviertel dazu ein, Lichterfelder Künstler kennenzulernen und stellen deren Werk bei sich aus. Es werden Arbeiten von Laien sowie von Profis gezeigt.

So können im kommenden Monat beispielsweise die Besucher der Parfümerie Harbeck Acryl- und Aquarellbilder von Manuela Nerling bewundern. Skulpturen von Friedrich F. Zuther können in der Goldschmiede Schlüter angeschaut werden. In der Filiale der Berliner Sparkasse an der Drakestraße 32 wird „Fotolyrik“ von Gesine Wenzel zu sehen sein. Und Liebhaber der Textilkunst kommen bei Alnatura auf ihre Kosten. Dort werden Textilarbeiten von Angelika Held ausgestellt.

Insgesamt 20 Künstler und Künstlerinnen beteiligen sich in diesem Jahr an der Aktion. Die ausgestellten Arbeiten reichen von Malerei und Grafik über Fotografie und Porzellanmalerei, bis hin zu Skulpturen und Zinnbildern. Organisiert wird die Kunst-Aktion vom Förderverein Bürgertreffpunkt Bahnhof Lichterfelde West. e.V.

Welcher Künstler in welchem Geschäft zu erleben ist, erfahren alle Interessierten über die Handzettel, die seit letzter Woche in Lichterfelde West verteilt werden.

Der Eintritt in alle Geschäfte inklusive der Besichtigung der Kunstobjekte ist selbstverständlich kostenlos.